

FACHGERECHTER UMGANG MIT NIEDERSPANNUNGS-SCHALTGERÄTEKOMBINATIONEN NACH DIN VDE 0660-600

Planung, Errichtung und Prüfung nach DIN VDE 0660-600-1,-2

(Seminar-Nr.: E-908)

TEILNEHMERKREIS

Elektrofachkräfte, verantwortliche Elektrofachkräfte, Instandhalter, Konstrukteure, Projektleiter, Anlagenplaner, Fachplaner, technische Leiter, Abteilungsleiter, Geschäftsführer.

VARIANTE	DAUER	TERMINE	ABSCHLUSS	PREIS
Inhouse	2 Tage	nach Absprache	Teilnahmebescheinigung	auf Anfrage

NUTZEN

Das Seminar vermittelt den normgerechten Aufbau und das Prüfen nach den beiden Normen DIN VDE 0660-600-1 und VDE 0660-600-2 auf der Basis des Gesetzes über die Bereitstellung von Produkten (ProdSG). Außerdem werden die Unterschiede zu der noch bestehenden VDE 0660-500 aufgezeigt. Zusätzliche Forderungen aus der VDE 0113-1 Elektrische Ausrüstung von Maschinen, erläutern wir Ihnen praxisnah an Beispielen.

STANDORT

Inhouse

INHALTE

- Aufstellen und Anschließen von Schaltanlagen und Verteilern nach VDE 0100 Gruppe 500 und Gruppe 700
- Niederspannungsgeräte: Allgemeine Festlegungen nach VDE 0660-100 (EN 60947-1)
- Niederspannungs-Schaltgerätekombinationen nach VDE 0660-600-1 (EN 61439-1) Allgemeine Festlegungen (Bauanforderungen, Bauartnachweis, Stücknachweis)
- Niederspannungs-Schaltgerätekombinationen nach VDE 0660-600-2 (EN 61439-2) (Energie-Schaltgerätekombinationen, zusätzliche Anforderungen)
- Unterschiede zur VDE 0660-500
- Installationsverteiler nach VDE 0660-504
- Zusätzliche Vorgaben bei Schaltanlagen und Verteilern nach der DIN EN 60204-1 (VDE 0113-1 Elektrische Ausrüstung von Maschinen)